
	Beschlüsse <b>andere Regelwerke</b>	<b>VPAM Beschlüsse</b>  Stand: 06.12.2022
---	--	---

## Beschlüsse zu anderen Richtlinien (Stand: 06.12.2022)

Nr.	Datum	Beschluss	Gültig ab
1A	19.09.18 06.05.15 14.10.15	<p><u>Prüfgegenstände EN 1522/23</u></p> <p>Baustoffe in <b>Konstruktionsausführung</b>, ballistische Schutzelemente und Konstruktionen für das Bauwesen die eine klar definierte Angriffs und Schutzseite haben werden nach EN 1522/23 auf Grundlage der Schwachstellenanalyse geprüft. Ein Prüfzeugnis nach EN 1522/23 wird erstellt.</p> <p>Beispielhaft sind dies Mauerwerk, Stahlbetonteile, Glaskuppeln, Dachkonstruktionen, komplette Container, Fassadenelemente, Lüftungsgitter usw.</p> <p><b>Schiebemulden, Durchreichen u.ä.</b> Diese Bauteile finden Verwendung im Innen- und Außenbereich von Gebäuden, werden von der Norm nicht erfasst und können somit nicht danach geprüft und klassifiziert werden. Eine Prüfung erfolgt nur nach Testplan / Kundenvorgabe ohne Klassenzuteilung.</p> <p><b>Verbindungen/Anschlüsse</b> Gemäß Norm kann keine Verbindung des Prüflings zu umgebenden Bauteilen geprüft werden. Dies betrifft auch die Verbindung zweier nach EN 1522/1523 geprüften Bauteile. Eine zusätzliche Prüfung dieses Bereiches ist über einen weiteren Prüfauftrag nach Kundenvorgabe/Testplan jederzeit möglich. Der Nachweis kann anhand eines Nachtrages zum Prüfzeugnis oder über ein separates Prüfzeugnis erfolgen.</p>	19.09.18
2A	06.05.15 14.10.15 06.12.22	Wurde ersatzlos gelöscht, um nicht den Eindruck zu erwecken, dass die VPAM-Mitglieder entgegen den CEN-Vorgaben prüfen würden.	06.05.15
3A	14.10.15	<p><u>Glasrandbeschuss EN 1522/23</u></p> <p>Der Glasrandbeschuss ist eine erkannte Schwachstelle und eine Prüfung wird nach den anerkannten Regeln der Technik durchgeführt.</p> <p>Wird der Glasrandbeschuss nicht durchgeführt ist im Zertifikat folgender Zusatz (beispielhaft) vermerkt:</p> <p><i>Auf Kundenwunsch wurde der Glasrandbeschuss nicht durchgeführt.</i></p> <p>Die Beschusspunkte sind wie folgt zu wählen:</p> <p><i>Es werden 3 Schüsse ohne Beteiligung des Rahmens in den Glasrandbereich abgegeben.</i></p> <p><i>Beginnend in einer Ecke, die weiteren Schüsse in einem Mindestabstand von 120 mm. Bei Doppelkalibern wird im Regelfall nur das energiereichere Kaliber geschossen.</i></p>	06.05.15

	Beschlüsse <b>andere Regelwerke</b>	<b>VPAM</b> <b>Beschlüsse</b>  Stand: 06.12.2022
---	--	---

Nr.	Datum	Beschluss	Gültig ab
4A	10.09.18 06.12.22	Jeder <b>Glasaufbau</b> (Füllung) muss in der verwendeten Zusammensetzung vorab nach EN1063 geprüft sein. Leistungserklärungen werden nicht akzeptiert. Von VPAM-Mitgliedern genügt generell die Kurzfassung des Prüfberichts nach EN1063. Bei Dokumenten anderer Prüfstellen wird zusätzlich zur Kurzfassung des Prüfberichts auch der Prüfbericht selbst (muss Angaben zum Materialaufbau und Geschosstyp beinhalten) verlangt.	10.09.18